

# **Verfügungsfonds für Einzelmaßnahmen gemäß dem Gleichstellungskonzept der Universität Heidelberg**

## **I Allgemeine Informationen**

### **1 Verfügungsfonds**

Der Verfügungsfonds ist eine Maßnahme gemäß dem Gleichstellungskonzept 2013-2017 der Universität Heidelberg (M 11.1).

### **2 Berechtigte**

Berechtigt für eine Förderung durch den Verfügungsfonds sind (Nachwuchs)Wissenschaftlerinnen (Doktorandinnen, Habilitandinnen, Postdocs) und Studentinnen an der Universität Heidelberg, die in Situationen, die in die Zuständigkeit der Gleichstellung fallen, kurzzeitige und spontane finanzielle Unterstützung benötigen. Familienbezogene Anträge können von Müttern und Vätern gestellt werden.

### **3 Antragsstellung**

Finanzielle Hilfen werden auf Antrag gewährt. Ein Antrag kann jederzeit im Gleichstellungsbüro der Universität Heidelberg eingereicht werden. Dem Antrag sind entsprechende Dokumente, die die Bedarfssituation dokumentieren, beizufügen. Ebenso eine Stellungnahme durch eine(n) DozentIn zu dem beantragten Projekt. Ausserdem sollte gezeigt werden, dass keine andere Geldquelle zur Finanzierung zur Verfügung steht. Die maximale Fördersumme darf 1500 € im Jahr nicht überschreiten.

An das  
Gleichstellungsbüro der Universität Heidelberg  
Hauptstraße 126  
69117 Heidelberg

Tel.: 0 62 21 – 54 76 97  
E-Mail: gleichstellungsbuero@urz.uni-heidelberg.de

## **II Antrag auf finanzielle Hilfen aus dem Verfügungsfonds der Universität Heidelberg**

### **1 PERSÖNLICHE ANGABEN:**

**Name, Vorname**

---

**Adresse**

---

**Wissenschaftliche Einrichtung**

---

**Amts-/Dienstbezeichnung**

---

### **2 BEGRÜNDUNG DER ANTRAGSSTELLUNG**

--

### 3 KOSTENPLAN

<b>Beantragte Förderdauer</b>	
<b>Beantragter Förderbetrag</b> <i>(Bitte fügen Sie dem Antrag eine Aufschlüsselung nach Aufwendung und die entsprechenden Belege bei)</i>	

Hiermit bescheinige ich die Richtigkeit der gemachten Angaben

\_\_\_\_\_  
**Datum, Unterschrift AntragstellerIn**